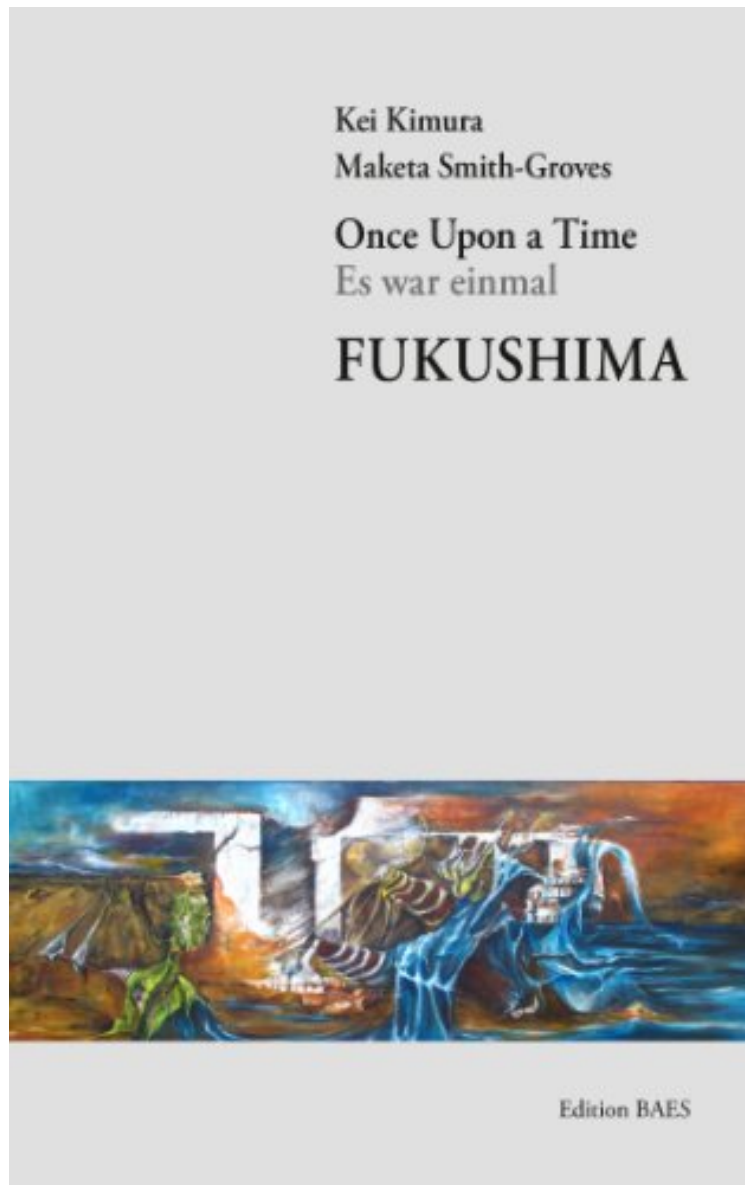


[Library ebook] Once Upon a Time - Es war einmal - Fukushima

## Once Upon a Time - Es war einmal - Fukushima

*Von Kei Kimura, Maketa Smith-Groves*  
*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1681124 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-10Erscheinungsdatum: 2013-01-10File Name: B00B0VPOWW | File size: 68.Mb

**Von Kei Kimura, Maketa Smith-Groves : Once Upon a Time - Es war einmal - Fukushima** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Once Upon a Time - Es war einmal - Fukushima:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Once Upon a Time - Es war einmal - FukushimaVon Bjrn FischerDie Herausgeber nennen ihr Buch ein Schubldchen, das

immer dann zu öffnen sei, wenn wir merken, dass die Vergangenheit sich vergangen hat und nicht mehr zu uns findet. Oder wir nicht mehr zu ihr. Die bewegenden Texte der 74-jährigen Briefschreiberin aus Fukushima zwingen den Leser geradezu, sich die Notwendigkeit des Kampfes gegen das Vergessen immer und immer wieder bewusst zu machen. Und wie wichtig ist es für uns, dass wir die Sensationsbilder von der Katastrophe in den Medien und die Sammlung von wissenschaftlichen Daten und Fakten mit diesen persönlichen Beschreibungen von den Zerstörungen der Seelenlandschaften der Betroffenen ergänzen. Die Mitautorin und Dichterin Smith-Groves drückt ihre Hoffnung, dass wir nach der Lektüre dieses Buches und auf jede andere erdenkliche Weise beginnen, unsere Beziehung zu unserem Planeten, der Erde, zu überdenken. Ihre Texte sind ein gelungenes Beispiel dafür, wie die Künstlerin/ der Künstler engagiert auf politische Fragen literarisch antworten kann. Was bleibt am Ende trotz Traurigkeit, Zorn, Wehmut, Depression und Hilflosigkeit bei den Opfern und uns Außenstehenden, die in Wirklichkeit auch das führen die Texte eindrücklich vor Augen gar nicht so weit außen stehen? Der Schlusssatz der Kei Kimura lautet: Und doch, das Leben geht weiter. Das Buchlein geht zur Erinnerung und Mahnung auf den Lehrplan für Jung und Alt zum Thema Es war einmal

Kurzbeschreibung Es war einmal Fukushima bezieht sich nicht wirklich auf einen geographischen Ort, sondern eher auf ein Ereignis, auf Bilder im Kopf, die eine ganze Generation ein Leben lang nicht mehr los werden wird. Kurzbeschreibung Es war einmal Fukushima bezieht sich nicht wirklich auf einen geographischen Ort, sondern eher auf ein Ereignis, auf Bilder im Kopf, die eine ganze Generation ein Leben lang nicht mehr los werden wird. über den Autor und weitere Mitwirkende Kei Kimura, geboren 1937 in Yokohama, lebt in Saitama. Sie arbeitete ab 1961 als Englisch-Lehrerin an Oberschulen in Yokohama, Tokyo und Saitama.